

07.01.2025

EnviroChemie ermittelt Optimierungspotenziale für Abwasserbehandlung

Für einen Energieerzeuger und Umweltdienstleister in Österreich ermittelt EnviroChemie mit dem EnviCheck mögliche Optimierungspotenziale für die Abwasserbehandlung.

Der Energieerzeuger und Umweltdienstleister betreibt seit mehreren Jahren eine chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Reinigung der Abwässer aus der Rauchgasreinigung. EnviroChemie erhielt den Auftrag Optimierungspotenziale für den Betrieb der Wassertechnik zu ermitteln. Ziel ist es, die Abwasserbehandlung ressourceneffizienter zu betreiben und Betriebskosten zu reduzieren.

Mit der EnviCheck genannten Prüfung von wassertechnischen Anlagen analysiert EnviroChemie die vorhandenen Daten der Abwasserbehandlung, überprüft den Behandlungsprozess, bewertet den Chemikalienverbrauch und die Anlagentechnik und vergleicht die Effizienz der Anlage mit Referenzwerten. In eigenen Laboratorien und im Technikum kann EnviroChemie bei Bedarf Behandlungsparameter für den Kunden ermitteln.

Der Auftraggeber erhält anschließend eine Aufstellung mit möglichen Optimierungsmöglichkeiten. Das können beispielsweise geänderte Parameter bei der Einstellung der Anlagentechnik, ein Wechsel auf leistungsstärkere Wasserchemikalien oder eine Anpassung der Anlagentechnik sein. Auf Wunsch unterstützen die Fachleute von EnviroChemie bei der Umsetzung der benannten Anlagenanpassungen.



Mit dem EnviCheck ermittelt EnviroChemie Optimierungspotenziale für die Abwasserbehandlung

Presse-Kontakt

Jutta Quaiser, Leitung Marketing & Kommunikation, EnviroChemie GmbH,
In den Leppsteinswiesen 9, 64380 Roßdorf, jutta.quaiser@envirochemie.com,
Tel. 0049 6154 699872 oder mobil 0049 171 3159166